

Einzigartig vielfältig.

MANAGEMENT
SYMPOSIUM



4. ConSozial Management Symposium 2017

DIGITAL UND DISRUPTIV
Impulse für das Management sozialer Unternehmen

Programmpunkte des Management-Symposiums der ConSozial 2017

MANAGEMENT
SYMPOSIUM

Mittwoch, 08. November 2017

11:30 - 13:30	SYMPOSIUM A: Digital-Fit der Sozialunternehmen
13:30 – 15:30	Pause, Gelegenheit zum Messebesuch
15:30 – 17:30	SYMPOSIUM B: Digitalisierte Geschäftsmodelle
18:00	Abend der Begegnung Feiern Inklusiv

Donnerstag, 09. November 2017

10:30 – 12:30	SYMPOSIUM C: Fachkräftelücken in der Sozialwirtschaft durch Digitalisierung schließen?
12:30 – 16:45	Pause, Gelegenheit zum Messebesuch

Moderator und Initiator:



Thomas Eisenreich, Stellvertretender Geschäftsführer und Geschäftsbereichsleiter Ökonomie, VdDD Verband diakonischer Dienstgeber in Deutschland e.V., Berlin

Unterstützt von:



Digital-Fit der Sozialunternehmen

MANAGEMENT
SYMPOSIUM



Harald Frei



Prof. Dr.
Bernhard Kölmel



Falko Rösler



Frederike Beha

Termin: 08.11.2017 (Mittwoch): 11:30 - 13:30 Uhr

Digitalisierung ist nicht die Anschaffung einer neuen Software, die reine Veränderung von Prozessen oder der Einsatz von Robotern. Die Unternehmenskultur, das Denken und die Art und Weise der Zusammenarbeit ändern sich. Neue Arbeitsformen entwickeln sich. Projektbezüge statt Abteilungen und die Vernetzung von Fachwissen sind nur ein paar Beispiele der Veränderung. Im Teil A des Management-Symposiums geht es um die Frage, wie Sozialunternehmen diese Veränderungen aktiv gestalten können.

Unterstützt von:



rosenbaum|nagel
unternehmensberatung



Digitalisierte Geschäftsmodelle

MANAGEMENT
SYMPOSIUM



Petra Gaugisch



Michael Vollmann



Michael Husarek

Termin: 08.11.2017 (Mittwoch): 15:30 - 17:30 Uhr

Der digitale Wandel ist umfassend und allgegenwärtig. Auch in der Sozialwirtschaft haben sich inzwischen zahlreiche technische Lösungen etabliert. Nun gilt es, die Fehler der AAL-Projekte, technische Lösungen ohne ein passendes Geschäftsmodell zu entwickeln, nicht zu wiederholen. Daher müssen sozialwirtschaftliche Unternehmen Geschäftsmodelle entwickeln, mit denen sie mit den neuen Techniken und digital unterlegten Prozessen nachhaltig Erlöse erzielen können. In diesem Slot sollen verschiedene Ansätze vorgestellt und diskutiert werden.

Unterstützt von:



Fachkräftelücken in der Sozialwirtschaft durch Digitalisierung schließen?

MANAGEMENT
SYMPOSIUM



Dr. Katharina
Dengler



Uwe Machleit



Bernd Simon

Termin: 09.11.2017 (Donnerstag): 10:30 - 12:30 Uhr

Die Digitalisierung führt in vielen Branchen (Industrie, Handel, Verwaltung, Logistik) zu einer Verringerung des Personalbedarfs. Gerade die Ausbildungsberufe in der Produktion und der Verwaltung werden davon betroffen sein. Können diese Veränderungen das notwendige Arbeitskräftepotenzial der Sozialwirtschaft sichern? Wie können durch digitalisierte Dienstplanungsprozesse die knapperen Personalressourcen ressourcenschonend eingesetzt werden? Der Einstiegsslot beschäftigt sich mit den Chancen und Grenzen des quantitativ erkennbaren Arbeitskräftepotenzials, das sich aus einem Rückgang des Arbeitskräftebedarfs in anderen Branchen ergeben kann.

Unterstützt von:



rosenbaum|nagy
unternehmensberatung



Präsentation



- Seit 2003 in der Sozialwirtschaft, als Hersteller für Softwarelösungen in der DACH Region auf dem Markt
- Innovative Lösungsansätze für alle Dienstleistungsfelder in der Sozialwirtschaft
- Hohe Beratungskompetenz für komplexe Fragestellungen

Kontakt: www.risus.de

Telefon: 0049 6431 5840 601

CURACON GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Wirtschaftsprüfung – Unternehmensberatung – Steuerberatung – Rechtsberatung

320
Mitarbeiter

Berufsträgerquote > 40%
100% Engagement für Mandant

80
Jahre

Prüfungs- & Beratungserfahrung
hochspezialisiert, wertorientiert

12
Standorte

Bundesweit in Ihrer Nähe
Hauptsitz Münster

TOP
20

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
in Deutschland

TOP
5

Führend & meinungsbildend in
der Sozial-/Gesundheitswirtschaft

Nr.
1

Der Branchenexperte im NPO-
Bereich & Gemeinnützigkeitsrecht



Die rosenbaum nagy unternehmensberatung GmbH verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung aus über 1.200 Projekten



Unternehmen und Team



Vier Partner sowie ein interdisziplinäres Team aus 20 Beraterinnen und Beratern aus den Bereichen

- § Volks- und Betriebswirtschaft
- § Sozialpädagogik
- § Medizin
- § Pflege- und Gesundheitswissenschaften
- § Geisteswissenschaften
- § Sportwissenschaft

Projekte

Themenfelder

- § Strategie und Marketing
- § Steuerung und Controlling
- § Restrukturierung und Sanierung
- § Organisation und Prozessmanagement
- § Interimsgeschäftsführung
- § Recruiting von Managementpersonal

Branchenschwerpunkte

- § Komplexträger der Sozial- u. Gesundheitswirtschaft
- § Altenhilfe
- § Eingliederungshilfe
- § Kinder- und Jugendhilfe
- § Suchthilfe
- § Beschäftigungsförderung
- § Verbände
- § Städte und Kommunen
- § Öffentliche Unternehmen
- § Ministerien

rosenbaum|nagy
unternehmensberatung

www.rosenbaum-nagy.de

consozial.de

Präsentation solidaris



SOLIDARIS.DE

Nutzen stiften – mit Freude für Menschen

Die Solidaris-Gruppe blickt auf eine über 85-jährige erfolgreiche Geschichte zurück und zählt zu den wenigen Unternehmensverbänden, die auf die Betreuung gemeinnütziger Träger und Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens sowie der Freien Wohlfahrtspflege spezialisiert sind. Als führende Prüfungs- und Beratungsgesellschaft in Deutschland bietet Solidaris an neun Standorten bundesweit zukunftsweisende Expertise in allen wirtschaftlichen und rechtlichen Belangen gemeinnütziger Organisationen unterschiedlicher Größe und Rechtsform aus einer Hand. Sprechen Sie uns an!

02203.8997-0 info@solidaris.de

WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

PRÜFUNGSNAHE BERATUNG

STEUERBERATUNG

UNTERNEHMENSBERATUNG

RECHTSBERATUNG



Berlin
Erfurt
Freiburg
Hamburg
Köln
Mainz
München
Münster
Wien (A)
Würzburg

consozial.de